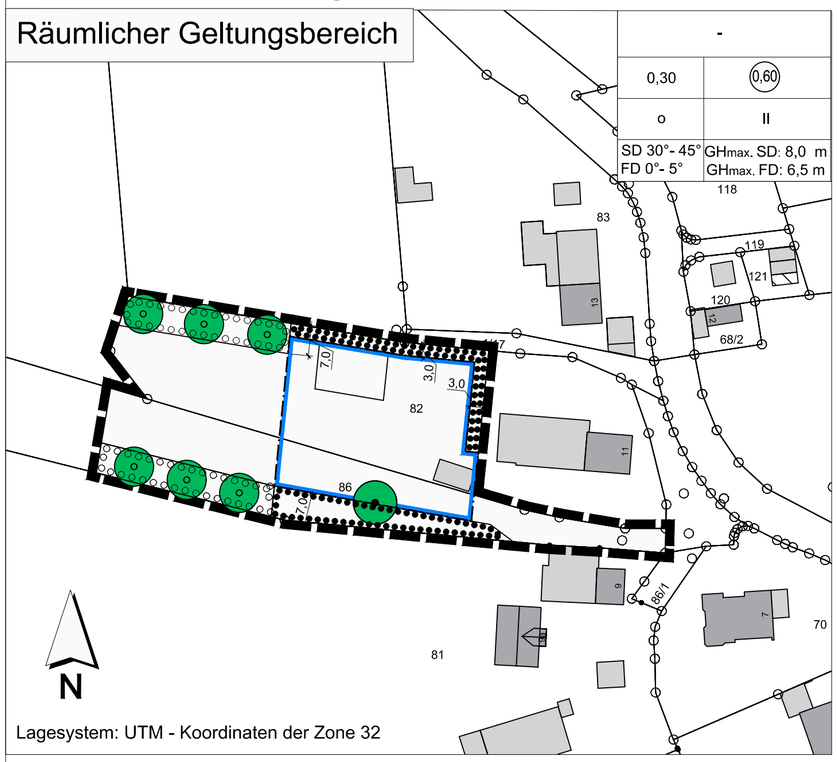
Einbeziehungssatzung "Flur-Nr. 82 und 86", Gemarkung Hafenhofen, Gemeinde Haldenwang

Räumlicher Geltungsbereich



Lagesystem: UTM - Koordinaten der Zone 32

FESTSETZUNGEN DURCH PLANZEICHEN

Maß der baulichen Nutzung

- 0,30 — maximal zulässige Grundflächenzahl (GRZ)
- (0,60) — maximal zulässige Geschossflächenzahl (GFZ)
- II — maximal 2 Vollgeschosse
- GHmax.: 8,0 m — zulässige Gebäudehöhe, als Höchstmaß

Bauweise, Baulinie, Baugrenze

- o — offene Bauweise gem. § 22 Abs. 2 BauNVo
- Baugrenze

Sonstige Planzeichen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

Anforderungen an die Gestaltung

- SD 30°- 45° — Dachform Satteldach für Hauptgebäude mit zulässiger Dachneigung 30°- 45°
- FD 0°- 5° — Dachform Flachdach für Hauptgebäude mit zulässiger Dachneigung 0°- 5°

Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

- Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen
- Bäume zum Anpflanzen
- Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen
- Baum zum Erhalt

HINWEISE, EMPFEHLUNGEN UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

- 82 — Bestehende Flurstücksnummer
- Bestehende Flurstücksgrenzen
- Bestehende Haupt- und Nebengebäude
- 10,0 — Bemaßung in Meter
- geplante Bebauung
- Erläuterung Nutzungsschablone

-	
Grund-flächenzahl (GRZ)	Geschoss-flächenzahl (GFZ)
Bauweise	Voll-geschosse
zulässige Dachform und Dachneigung	Dachhöhe

VERFAHRENSVERMERKE:

Der Gemeinderat Haldenwang hat in der Sitzung vom ..... beschlossen, die Einbeziehungssatzung "Flur-Nr. 82 und 86", Gemarkung Hafenhofen aufzustellen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am ..... ortsüblich bekanntgemacht.

Der Entwurf der Einbeziehungssatzung in der Fassung vom ..... wurde mit der Begründung gemäß § 13 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... im Rathaus der Gemeinde Haldenwang öffentlich ausgelegt.

Zu dem Entwurf der Einbeziehungssatzung in der Fassung vom ..... wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 13 i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ..... bis ..... beteiligt.

Die Gemeinde Haldenwang hat mit Beschluss des Gemeinderates vom ..... die Einbeziehungssatzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung vom ..... als Satzung beschlossen.

Es wird bestätigt, dass der Inhalt der Einbeziehungssatzung und die textlichen Festsetzungen mit dem hierzu ergangenen Beschluss des Gemeinderates vom ..... übereinstimmt.

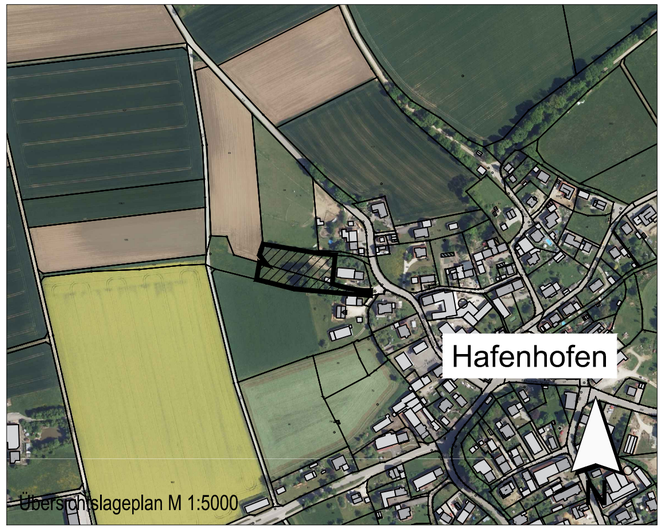
Haldenwang, den ....
(Siegel) Unterschrift der 1. Bürgermeisterin

Die Einbeziehungssatzung wurde ausgefertigt am .....

Haldenwang, den ....
(Siegel) Unterschrift der 1. Bürgermeisterin

Der Satzungsbeschluss zu der Einbeziehungssatzung "Flur-Nr. 82", Gemarkung Hafenhofen wurde am ..... gemäß § 10 Abs. 3 Halbsatz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Die Einbeziehungssatzung mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden in der Gemeinde zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Der Bebauungsplan ist damit in Kraft getreten. Auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und die §§ 214 und 215 BauGB wurde in der Bekanntmachung hingewiesen.

Haldenwang, den ....
(Siegel) Unterschrift der 1. Bürgermeisterin



INDEX C
INDEX B
INDEX A

PROJEKT

Einbeziehungssatzung
"Fl.-Nr. 82 und 86", Gemarkung Hafenhofen,
Gemeinde Haldenwang

AUFTRAGGEBER

Gemeinde Haldenwang über VG Haldenwang

Hauptstraße 28
89356 Haldenwang

PLANER

Kling Consult GmbH

Burgauer Str. 30 · 86381 Krumbach
Tel.: +49 8282 994 - 0 · Fax: +49 8282 994 - 110
KC@klingconsult.de · www.klingconsult.de

PLANART

Teil A: Planzeichnung
Entwurf i. d. F. vom 18. Oktober 2023

BEARBEITET:	WT	18.09.2023
GEZEICHNET:	BSW	18.09.2023
GEPRÜFT:		
MASSSTAB:	1 : 1000	

5575-405-KCK

Druckdatum: 09.10.23
DIN A2 (594x420mm = 0,25 m²)
Dateiname: S:\05575-403-KCK_EBS_Fl_82_Hafenhofen\20_TECHNIK_405\03_TB\AutoCAD\5575-405-KCK_EBs_Entwurf.dwg, Layout: A2